

Modulbeschreibung

(Die Modulbeschreibung sollte nach Möglichkeit die Form der nachstehenden Tabelle aufweisen)

Modul: Systemspezifikation		
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Dieser Halbkurs bietet einen praktischen Einstieg in das Gebiet der formalen Spezifikationsmethoden, d.h. der Techniken zum Beschreiben und Verifizieren von Systemanforderungen. Er besteht aus den beiden Teilen "Algebraische Spezifikation" und "Logische Spezifikation", die sich zusammen zu einem Halbkurs ergänzen. Der zweite Teil wird im WS 2007/2008 als Vorlesung mit Übungen angeboten werden.</p> <p>Im ersten Teil wird die Technik der algebraischen Spezifikation von Informatiksystemen anhand konkreter Fallstudien studiert (u.a. Stundenplanerstellung, Log-File Analyse, Textformatierung, Modellieren von digitalen Schaltkreisen und Mikroprozessor-Operationen). Diese werden in der algebraischen Spezifikationssprache CASL formalisiert. Praktische Beispiele vermitteln dabei ein intuitives Verständnis von eher theoretischen Begriffen, wie z.B. dem einer Algebra oder dem einer Formel in Logik erster Stufe.</p> <p><i>Qualifikationsziele:</i> Fähigkeit, Anforderungen in formale Systembeschreibungen umzusetzen; Umgang mit innovativen Verifikations- und Analysewerkzeugen.</p>		
<p>ggf. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abgeschlossenes Vordiplom, mathematische Grundkenntnisse</p>		
Lehrveranstaltungen	SWS	SP und Beschreibung der Arbeitsleistung auf deren Grundlage die SP vergeben werden
VL+ Übung	4+2	8 SP : Prüfung und Bearbeitung von Übungsaufgaben
Prüfung (Prüfungsform, Umfang/Dauer, SP)	Mündliche Prüfung	
Häufigkeit des Angebotes	Einmalig	
Dauer des Moduls	2 Semester	